

SPORTKURIER

Vereinsnachrichten des FC Mönchhof 1922 Betonwerk Kirschner 1/95

Vorwort

Sehr geehrte Sportfreunde!

Der FC Mönchhof-Betonwerk Kirschner hat eine große Zahl interessierter Mitglieder, die den Verein tatkräftig unterstützen.

Der Vorstand möchte mit den Vereinsnachrichten eine Informationslücke füllen. Der "Sportkurier" des FC Mönchhof-Betonwerk Kirschner soll 4 mal im Jahr erscheinen. (Feb. - Mai - Aug. - Nov.)

Wir werden uns bemühen neben dem Sportlichen auch über die Feste und Feiern zu berichten.

**Mit sportlichen Grüßen,
Dir. Josef Rainprecht
Obmann**

Europameister verläßt Mönchhof

Marian Masny (*13.08.50), Europameister von 1976 mit der Tschechoslowakei hat mit Ende der Herbstsaison den FC Mönchhof-Betonwerk Kirschner verlassen. Er bestritt 77 A-Länderspiele für das Team der Tschechoslowakischen Nationalmannschaft und war auch beim EM-Finale '76 gegen Deutschland maßgeblich am Sieg seiner Mannschaft beteiligt (siehe nebenstehenden Spielbericht).

Der Vorstand des FCM dankt sich für 8 1/2 Jahre gute und erfolgreiche Zusammenarbeit und wünscht seinem jahrelangen Spielmacher eine erfolgreiche weitere Zukunft. Masny war der am längsten dienende Legionär im Burgenland. (FF)

"Futre" wurde Schiedsrichter

Jeder Verein, der an der Meisterschaft des BFV teilnimmt, sollte einen Schiedsrichter stellen. Auch der FC Mönchhof Betonwerk Kirschner gehörte zu jenen, die keinen Schiedsrichter stellten. Seit rund einem Jahr hat Roland "Futre" Braunschmidt das "schwarze Gewand" übergestreift und ist mit viel Begeisterung bei der Sache. Wir hoffen noch viele Jahre.

Bisherige Schiedsrichter die der FCM stellte:
Matthias Mann und Josef Kettner

(RJ)

EM Finale 1976 in Belgrad (YUG)
CSSR - Deutschland 2:2 (2:2,2:1)
Elfmeterschießen 5:3

CSSR: Viktor; Ondrus; Pivarnik, Capkovic, Gögh; Dobias (93. Vesely), Panenka, Modr. Masny, Svehlik (80. Jurkemin), Nehoda. - *Deutschland:* Maier; Beckenbauer; Vogts, Schwarzenbeck, Dietz; Wimmer (46. Flohe) Bonhof, Beer (80. Bongartz); Hoeneß, Dieter Müller, Hölzenbein.
Torfolge: 1:0 (8.) Svehlik, 2:0 (25.) Dobias, 2:1 (28.) Dieter Müller 2:2 (90.) Hölzenbein.

Elfmeterschießen: Masny 1:0, Bonhof 1:1, Nehoda 2:1, Flohe 2:2, Ondrus 3:2, Bongartz 3:3, Jurkemin 4:3, Hoeneß drüber, Panenka 5:3.

Ohne Nachwuchs gibt es auf Dauer keinen Verein

Nach den großen Erfolgen, 2 x wurde Mönchhof, einmal mit Halbturn, das andere Mal mit Pamhagen, "Burgenländischer Jugendmeister". Seitdem können wir nur bei den Jüngsten, den Miniknaben (bis 10 Jahre) und Knaben (bis 12 Jahren), mit der Spitze mithalten.

Die Schülermannschaft (z.Z. Spielgemeinschaft mit St. Andrä) belegte im Herbst einen Platz in der Mitte. Im Frühjahr soll ein gemeinsames Training die Schlagkraft der Mannschaft stärken. Die Meisterschaftsspiele finden in St. Andrä statt. Ein Problem war die Jugendmannschaft im Herbst. Nur das Heimspiel gegen Gols konnte die Spg. Mönchhof-Frauenkirchen für sich entscheiden. Auch hier finden alle Spiele im Frühjahr in Frauenkirchen statt.

An dieser Stelle möchten wir uns beim Hauptsponsor Fa. Betonwerk Kirschner und beim "Clubwirt" Gasthaus Koch recht herzlich für die Bereitstellung der Kleinbusse bedanken.

Die Jugendspieler Paul Hafner (derzeit beim ASK Royal Sped. Klingenbach) und Martin Reich (BNZ-Burgenland U18) vertreten den FC Mönchhof-Betonwerk Kirschner mit beachtlichen Leistungen im Burgenland.

Erwin Haubenwallner und Patrick Mädl haben die Betreuung der Schülermannschaft des FCM übernommen. Viel Freude für die schwierige Arbeit wünscht die Vereinsleitung. (RJ)

Sportlerball '95

Mit der Polonaise, einstudiert von Heide Gross und Jennifer Frania, wurde unser Sportlerball am 28.01.95 eröffnet. Die Neusiedler Tanzkapelle "Herz Buam" spielte zum Tanz auf. Bei der Verlosung ging der 1. Preis, "ein Flug nach Ibiza" gespendet von Hauptsponsor Fa. Betonwerk Kirschner, an die Fam. Hans Zwinger, Liszlgasse. Auch allen anderen Firmen ein "Danke schön" für die vielen schönen Preise (140 Stück!). Um halb sieben Uhr war dann Schluß.

Vorschau: Sportlerball 1996 - 27. Jänner 1996 in den Lokalitäten des Gasthauses Koch
Musik: Apetloner Dorfmusikanten. (RJ)

Kurz notiert

* **NEUE SPIELER** Nach seinem Kurzgastspiel als Spielertrainer beim FC Winden ist Walter Mikula wieder für den FCM spielberechtigt.

* **TELEFON** Nun sind wir auch auf unserem Sportplatz jederzeit erreichbar. Seit Sommer 94 haben wir nun endlich ein Telefon am Sportplatz. Die Telefonnummer lautet: 80 5 26.

* **PFINGSTFEST 95** Auch heuer wieder veranstaltet der FCM ein Pfingstfest. Diesmal mit einem großen Festzelt auf dem Trainingsplatz. Programm - Samstag: Meisterschaftsspiel gegen den ASV Zurndorf, am Abend Musik: Burgenland Buam. - Sonntag: Feldmesse, Frühschoppen, Turnier der Hobbymannschaften, Abend Musik: St. Andräer Musikanten.

Kurz notiert

Kurz notiert

Kurz notiert

Frühjahrsvorbereitung unserer Mannschaft

Sonntag, 12.02.95: UFC Oggau (H) 1:0
Sonntag, 19.02.95: UFC Donnerskirchen (H) 15 Uhr
Mittwoch, 22.02.95: UFC Pamhagen (A) 19 Uhr
Samstag, 25.02.95: USV Halbturn (H) 15 Uhr
Sonntag, 26.02.95: ASV Nickelsdorf (A) 15 Uhr
Sonntag, 5.03.95: SC Kittsee (H) 15 Uhr

Frühjahrsmeisterschaft

Sonntag, 12.03.95: FC Andau (A) 15 Uhr
Sonntag, 19.03.95: SC Frauenkirchen (H) 15 Uhr
Sonntag, 26.03.95: SC Apetlon (A) 15 Uhr
Sonntag, 02.04.95: SC Neusiedl/See (H) 15 Uhr

(FF)

Tabellen - Torschützen - Tabellen - Torschützen - Tabellen

Kampfmannschaft

Tabellenstand Herbst 94

1. SC Trausdorf	14	9	4	1	32:12	22
2. FC Andau	14	9	2	3	22:16	20
3. ASV Zurndorf	14	6	6	2	25:15	18
4. SC Neusiedl/See	14	7	4	3	28:22	18
5. SV Leithaprodersdorf	14	5	5	4	24:21	15
6. SV Wulkaprodersdorf	14	6	3	5	23:20	15
7. ASV Deutsch Jahrdorf	14	5	4	5	20:18	14
8. FC Mönchhof	14	5	4	5	24:24	14
9. ASV Klängenbach 1B	14	4	5	5	25:24	13
10. FC Illmitz	14	5	3	6	20:23	13
11. SC Frauenkirchen	14	3	6	5	18:23	12
12. ASV Neufeld	14	3	5	6	12:15	11
13. SC Apetlon	14	2	5	7	14:24	9
14. ASV Siegendorf	14	3	3	8	13:25	9
15. USC Wallern	14	2	3	9	16:34	7

Torschützen:

5 Tore	Wurm Christian
4 Tore	Ekhardt Vladimir
	Kavecky Ivan
3 Tore	Guttman Michael
	Braunschmidt Hannes
1 Tor	Wasserscheid Josef
	Kirschner Josef
	Mädl Patrick
	Masny Marian

Heimspiele

1. SV Wulkaprod.	7	5	2	0	19:09	12
2. FC Mönchhof	7	5	2	0	17:09	12
3. FC Andau	7	6	0	1	13:06	12
4. ASV Zurndorf	7	5	1	1	11:01	11
5. SC Trausdorf	7	4	3	0	15:06	11
6. SC Neusiedl	7	4	2	1	17:10	10
7. ASV D.Jahrdorf	7	4	1	2	11:05	9
8. SV Leithaprod.	7	3	3	1	15:11	9
9. FC Illmitz	7	4	1	2	14:11	9
10. ASV Neufeld	7	3	3	1	8:05	9
11. SC Frauenkirchen	7	2	4	1	9:11	8
12. ASV Klängen. 1B	7	2	3	2	11:10	7
13. ASV Siegendorf	7	2	1	4	6:10	5
14. USC Wallern	7	2	1	4	10:18	5
15. SC Apetlon	7	0	4	3	7:11	4

Auswärtsspiele

1. SC Trausdorf	7	5	1	1	17:06	11
2. SC Neusiedl	7	3	2	2	11:12	8
3. FC Andau	7	3	2	2	9:10	8
4. ASV Zurndorf	7	1	5	1	14:14	7
5. ASK Klängen. 1B	7	2	2	3	14:14	6
6. SV Leithaprod.	7	2	2	3	9:10	6
7. ASV D.Jahrdorf	7	1	3	3	9:13	5
8. SC Apetlon	7	2	1	4	7:13	5
9. SC Frauenkirchen	7	1	2	4	9:12	4
10. FC Illmitz	7	1	2	4	6:12	4
11. ASV Siegendorf	7	1	2	4	7:15	4
12. SV Wulkaprod.	7	1	1	5	4:11	3
13. ASV Neufeld	7	0	2	5	4:10	2
14. FC Mönchhof	7	0	2	5	7:15	2
15. USC Wallern	7	0	2	5	6:16	2

Reservemannschaft

Tabellenstand Herbst 94

1. FC Mönchhof	13	9	2	2	62:18	20
2. SC Trausdorf	13	9	1	3	39:17	19
3. SC Neusiedl/See	11	8	1	2	47:14	17
4. SV Leithaprodersdorf	12	8	1	3	56:24	17
5. ASV Zurndorf	12	5	4	3	35:26	14
6. SC Apetlon	13	6	2	5	25:26	14
7. FC Illmitz	13	4	4	5	31:43	12
8. ASV Neufeld	12	5	1	6	30:39	11
9. FC Andau	12	3	5	4	29:39	11
10. USC Wallern	13	4	2	6	30:48	10
11. ASV Siegendorf	13	3	4	6	25:27	10
12. SV Wulkaprodersdorf	13	4	1	8	26:36	9
13. SC Frauenkirchen	12	4	0	8	32:40	8
14. ASV Deutsch Jahrdorf	11	0	0	11	09:79	0

Torschützen

11 Tore	Schuster Matthias
7 Tore	Guttman Michael
6 Tore	Haubenwallner Erwin
	Masny Marian
	Weiss Jürgen
3 Tore	Gröller Jürgen
	Hoffmann Markus
	Kirschner Josef
	Molspointner Herbert
	Peisser Gerhard
2 Tore	Gross Jürgen
	Kaiser Mario
	Mädl Patrick
1 Tor	Baranyi Sascha
	Eigner Thomas
	Gartner Hannes
	Lamster Roland
	Meidlinger Jürgen

Sportlich gesehen

Nach einer insgesamt nicht zufriedenstellenden Herbstsaison, in der wir zwar zu Hause zwölf Punkte sammeln konnten, auswärts jedoch nur jämmerliche zwei Punkte eroberten, gilt es nun aus diesen Resultaten Lehren zu ziehen und die begangenen Fehler nach Möglichkeit zu beseitigen.

Die Vorbereitungszeit im Winter ist von besonderer Bedeutung, da sie erstens auf eine doch recht lange Pause folgt und zweitens auch um einiges mehr Zeit zur Verfügung steht, als dies im Sommer der Fall ist. So haben wir sieben Wochen oder zwanzig Trainingseinheiten, um die Grundlage für eine erfolgreiche Frühjahrssaison zu schaffen.

Der Schwerpunkt in den ersten vier Trainingswochen liegt im Erwerb von Ausdauer, Kraft und Schnelligkeit. Danach geht es vermehrt darum, die Spieler auf ihre Aufgaben am Spielfeld sowohl in technischer wie auch in taktischer Hinsicht einzustellen, ohne jedoch die weitere Entwicklung des konditionellen Zustandes, vor allem der Schnelligkeit, zu vernachlässigen. Daher finden die meisten Vorbereitungsspiele auch in dieser Phase statt.

Das Ziel für die Meisterschaft kann nur bedeuten, daß sich die Mannschaft sowohl in der Tabelle als auch im spielerischen Bereich steigert. Der 6. Rang kann hier als Ziel angeführt werden, da es die Berechtigung zur Teilnahme am im Sommer erstmals stattfindenden burgenländischen Cupbewerb bedeuten würde. Es ist aber auch zu berücksichtigen, daß sich unsere Mannschaft etwas im Umbau befindet. So gelang es im Herbst noch nicht unseren langjährigen Spielmacher Marian Masny vollständig zu ersetzen. Das Übernehmen von Verantwortung ist eben für jüngere Spieler ein Problem, mit dem sie nicht von heute auf morgen fertig werden. Ebenso unterliegen sie Formschwankungen. Zu dieser Gruppe von Spielern zähle ich jeden unter 22, der nicht schon 3 - 4 Saisons in der Kampfmannschaft gespielt hat. Daß viele unserer jungen Spieler das Potential haben, um in der "Ersten" eine gute Figur zu machen, haben die Resultate der Reservemannschaft, die übrigens Herbstmeister wurde, gezeigt.

Er wird natürlich immer wieder Rückschläge beim Umbau geben. Schon jetzt will ich daher um Geduld bei der Beurteilung der jungen Spieler bitten, da vor allem sie durch allzu forsche Kritik sehr verunsichert werden.

Nichts desto trotz bin ich davon überzeugt, daß es gelingen wird eine durchschlagskräftige Mannschaft zu finden, die das gesteckte Ziel erreichen kann, wobei ich hoffe, daß wir auch weitgehend von Verletzungen verschont bleiben.

Rainprecht Bernhard
Trainer